

# GUMMI-ZEITUNG

Nr. 1

Berlin, 7. Januar 1938

52. Jahrgang

## Marktberichte

### Hamburger Kautschuk-Terminmarkt

Hamburg, den 4. Januar 1938.

Infolge der mehrfachen Markt-Unterbrechungen durch die Weihnachts- und Neujahrs-Feiertage war das Geschäft äußerst beeinträchtigt. Umsätze fanden so gut wie überhaupt nicht statt. Aus den Vereinigten Staaten wurden weiter ungünstige Nachrichten über die Lage in der Automobilindustrie bekannt, die sich auf die Konsumaussichten für Kautschuk nachteilig auswirkten, so daß die Preise besonders in den ersten Tagen dieses Jahres ziemlich erheblich nachgaben, ohne daß bisher trotz der billigeren Offerten mehr Kauflust zu bemerken wäre. Die heutigen Notierungen lauteten wie folgt:

1938:	Brief (Verkäufer)	Geld (Käufer)
Januar . . . . .	0,86 $\frac{1}{4}$	0,83 $\frac{3}{4}$
Februar . . . . .	0,86 $\frac{1}{4}$	0,83 $\frac{3}{4}$
März . . . . .	0,87 $\frac{1}{2}$	0,85
April . . . . .	0,87 $\frac{1}{2}$	0,85
Mai . . . . .	0,88 $\frac{3}{4}$	0,87 $\frac{1}{2}$
Juni . . . . .	0,90	0,87 $\frac{1}{2}$
Juli . . . . .	0,91 $\frac{1}{4}$	0,88 $\frac{3}{4}$
August . . . . .	0,92 $\frac{1}{2}$	0,90
September . . . . .	0,93 $\frac{3}{4}$	0,91 $\frac{1}{4}$

Tendenz: stetig.

### Vom Londoner Kautschukmarkt

London, den 30. Dezember 1937.

Bei nur kleinen Anfuhren und geringen Ablieferungen hat sich die statistische Lage in der Woche vom 18. bis 25. Dezember wieder nur wenig verändert; insgesamt nahmen die Kautschukvorräte in England um 350 tons auf 56015 tons zu, im Vergleich mit 79121 tons zur selben Zeit in 1936 und 164549 tons Ende 1935. In London kamen 849 tons an und gingen 513 tons ab, so daß sich hier das Lager um 336 tons auf 34929 tons erhöhte, gegenüber 33237 tons im Vorjahr und 87097 tons in 1935. In Liverpool betrugen die Ankünfte 161 tons und die Abgänge 147 tons; hier nahm das Lager also um 14 tons auf 21086 tons zu, gegenüber 45884 tons bzw. 77452 tons.

Am Londoner Kautschukmarkt haben sich infolge der vor und nach den Weihnachtsfeiertagen äußerst geringen Geschäftsfähigkeit die Preise wieder abgeschwächt. Die rückgängige Tendenz wurde überdies durch die Unsicherheit über die Aussichten des Kautschukverbrauchs in den Vereinigten Staaten von Amerika verstärkt; denn von einer Besserung der dortigen Absatzverhältnisse erwartet man sich einen wesentlichen Auftrieb, aber bis jetzt war die Entwicklung recht enttäuschend. Insgesamt wird auch für 1938 zumeist mit einem niedrigeren Verbrauch als in 1937 gerechnet.

Das am Markt vereinzelt vorliegende Interesse galt in der Hauptsache schwimmenden Posten; aber die hier und da auftauchende Kaufneigung führte nur in den seltensten Fällen zu Abschlüssen. Der Markt verkehrte daher im allgemeinen ohne jede besondere Anregung und in lustloser Stimmung. Bei williger Tendenz schloß der Londoner Markt für ribbed smoked sheets, greifbar, mit 7 d je lb., war also bereits wieder auf dem Stand angelangt, der von den Produzenten als zu niedrig bezeichnet wird, um noch einen Gewinn erzielen zu können. Im einzelnen lauteten die Londoner Notierungen wie folgt:

**Donnerstag, 23. Dezember:** Pflanzungssorten waren bei geringer Geschäftstätigkeit etwas leichter. Smoked sheets notierten greifbar 7 $\frac{5}{16}$  d je lb.; Januar 1938 7 $\frac{1}{4}$  d; März 7 $\frac{3}{8}$  d; April-Juni 7 $\frac{1}{2}$  d bis 7 $\frac{7}{16}$  d; Juli-September 7 $\frac{5}{8}$  d bis 7 $\frac{1}{2}$  d. Parasorten waren unverändert; hard fine, greifbar, notierte 7 $\frac{1}{4}$  d je lb.

**Freitag, 24. Dezember.** Pflanzungssorten waren unverändert schwach. Smoked sheets notierten greifbar nominell 7 $\frac{3}{16}$  d bis 7 $\frac{3}{16}$  d je lb.; April-Juni 1938 7 $\frac{7}{16}$  d; Juli-September 7 $\frac{1}{2}$  d. Parasorten waren unverändert; hard fine, greifbar, notierte 7 $\frac{1}{4}$  d je lb.

**Dienstag, 28. Dezember.** Pflanzungssorten waren lustlos und nachgebend. Smoked sheets notierten greifbar nominell 7 $\frac{3}{16}$  d bis 7 $\frac{1}{8}$  d je lb.; Januar 1938 7 $\frac{3}{16}$  d; Februar 7 $\frac{1}{4}$  d; April-Juni 7 $\frac{3}{8}$  d; Juli-September 7 $\frac{1}{2}$  d. Parasorten waren unverändert; hard fine, greifbar, notierte 7 $\frac{1}{4}$  d je lb.

**Mittwoch, 29. Dezember.** Pflanzungssorten waren weiter abgeschwächt und unregelmäßig. Smoked sheets notierten greifbar 7 d bis 6 $\frac{15}{16}$  d je lb.; Januar 1938 7 $\frac{1}{16}$  d bis 6 $\frac{7}{8}$  d; Februar 7 d bis 6 $\frac{15}{16}$  d; März 7 d; April-Juni 7 $\frac{1}{4}$  d bis 7 $\frac{1}{16}$  d; Juli-September 7 $\frac{1}{4}$  d bis 7 $\frac{3}{8}$  d; Oktober-Dezember 7 $\frac{5}{16}$  d bis 7 $\frac{1}{4}$  d. Parasorten waren unverändert; hard fine, greifbar, notierte 7 $\frac{1}{4}$  d je lb.

**Donnerstag, 30. Dezember.** Pflanzungssorten waren überwiegend unverändert, zum Teil auch eine Kleinigkeit fester. Smoked sheets notierten greifbar 7 d je lb.; Januar 1938 7 d bis 6 $\frac{15}{16}$  d; Februar 7 $\frac{1}{16}$  d bis 7 d; März 7 d; April-Juli 7 $\frac{3}{16}$  d bis 7 $\frac{1}{8}$  d; Juli-September 7 $\frac{1}{4}$  d bis 7 $\frac{3}{16}$  d. Parasorten waren unverändert; hard fine, greifbar, notierte 7 $\frac{1}{4}$  d je lb.

### Letzte Notierungen

für Kautschuk am Terminmarkt

	Hamburg (RM. je kg) unverzollt	London (d für 1 lb.) sheets	Amsterdam (fl. für 1 Pf.)
3. Januar . . . . .	0,86 $\frac{1}{4}$	6 $\frac{13}{16}$	0,28 $\frac{1}{2}$
4. Januar . . . . .	0,86 $\frac{1}{4}$	6 $\frac{13}{16}$	0,2 $\frac{1}{4}$
5. Januar . . . . .	0,87 $\frac{1}{2}$	6 $\frac{15}{16}$	0,28 $\frac{1}{4}$

Tendenz: stetig, ruhig

## Baumwolle, Jute, Hanf, Flachs, Wolle

	31.	30.	29.	28.	27.	24.12.1937
<b>Baumwolle, New York (Cents 1 lb.):</b>						
Vorrätig . . .	8,35	8,29	8,29	8,40	8,42	8,48
Februar . . .	8,22	8,15	8,18	8,15	8,26	8,27
<b>Baumwolle, New Orleans (Cents 1 lb.):</b>						
Vorrätig . . .	8,50	8,44	8,40	8,49	8,53	8,54
März . . . . .	8,25	8,19	8,34	8,39	8,43	8,44
<b>Baumwolle, Liverpool, amerikanische (d 1 lb.):</b>						
Vorrätig . . .	4,80	4,77	4,76	4,83	4,83	4,82
Februar . . .	4,67	4,64	4,64	4,70	4,70	4,71
<b>Baumwolle, Liverpool, ägyptische Sakellaridis (d 1 lb.):</b>						
Vorrätig . . .	7,36	7,28	7,30	7,32	7,32	7,31
März . . . . .	6,85	6,72	6,70	6,79	6,79	6,75
<b>Baumwolle, Bremen, Middling, Universal Standard (Dollarcent 1 lb.):</b>						
Vorrätig . . .	10,11	10,05	10,15	10,17	10,19	10,19

Baumwolle. Die Nachfrage in der Feiertagswoche hielt sich am Weltmarkt im allgemeinen sehr ruhig, die Preise gaben daraufhin an

allen Märkten mehr oder weniger nach. Nachfrage nach Ware für Deckung stellte sich am Wochenschluß in geringem Umfange ein und dies kam auch in den Preisen etwas zum Ausdruck. Bei der vorausgegangenen Zurückhaltung der Käufer ist im Januar mit Belebung der Kauflust zu rechnen.

**Jute.** Nach einigem Abgabedruck neigten die Preise zu weiterer Abbröckelung. Man forderte Ende der Woche am Londoner Platz für erste Sorten auf Verschiffung Dezember-Januar und Januar-Februar etwa 18 £, Februar-März 18/2/6 £, für geringe Sorten Dezember-Januar 17/5 £, die ton cif.

**Hanf.** Der Markt hat sich gut befestigt, die Nachfrage steigt. Londoner Abgeber nannten Ende der Woche auf Verschiffung Dezember-Februar für Manila J Nr. 2 etwa 30/5 £, K Nr. 2 25/15 £, L Nr. 1 24/10 £, L Nr. 2 23/10 £, M Nr. 1 23/10 £, M Nr. 2 19/10 £, die ton cif.

**Flachs.** Die Lage an den Ostmärkten ist stetig und unverändert, Abgeber halten auf volle Preise. Am einheimischen Markt kosten veredeltes Langwerg, Ausnahmequalität, 0,82 bis 0,90 RM, Normalqualität 0,72 bis 0,75 RM, veredeltes Schwingwerg 0,60 bis 0,69 RM, das kg.

**Wolle.** Der Verkehr flaute meist ab, die Stimmung für Rohwolle war jedoch überwiegend stetig. In Bradford, Tourcoing und Roubaix war feste Stimmung vorherrschend, die getätigten Verkäufe hielten sich jedoch in engen Grenzen.

## Die Deutsche Arbeitsfront

betrachtet es als eine ihrer wichtigsten Aufgaben, allen deutschen Volksgenossen ein

### möglichst großes Fachwissen

zu vermitteln. Tragen Sie Ihren Teil zur Erreichung dieses Zieles bei, indem Sie eine **Betriebsbücherei** einrichten, diese **jedem Mitarbeiter** zugänglich machen und bei passender Gelegenheit **Bücher schenken**

Wir empfehlen Ihnen hierfür:

### ABC technischer Bedarfsartikel

Kurzgefaßte Erläuterungen für den Händler

Von W Dahlgrün

Mit einem Geleitwort von J. B. Marx

Geschäftsführer der Fachgruppe Technische Bedarfsartikel der Wirtschaftsgruppe Groß-, Ein- und Ausfuhrhandel und des Reichsverbandes der technischen Händler  
Mit 20 Abbildungen  
Kartonierte RM 2.80

**Wirtschaftsblatt der Industrie- und Handelskammer zu Berlin:** Der Frage der Ausbildung des Nachwuchses des Kaufmannstandes wird gegenwärtig überall besondere Aufmerksamkeit gewidmet, und schon mehrfach ist für die einzelnen Geschäftszweige die Forderung nach Herausgabe geeigneter Lehrbücher erhoben worden. Für die Gruppe des Handels mit technischen Bedarfsartikeln ist dieser Wunsch durch das „ABC“ erfüllt worden. Berücksichtigt man noch, daß außer der Warenaufzählung auch verschiedene im Geschäftsleben häufig vorkommende technische Begriffe dem Verständnis nahegebracht sind und die Bedeutung fremdsprachlicher Bezeichnungen erklärt ist, so kann man der kleinen Schrift bei dem mäßigen Preise von RM 2.80 eine überall beifällige Aufnahme voraussagen.

### Neuzeitliche Reifenreparaturen

Handbuch für Reparateure. Von Ingenieur F. Grobowski

Mit 190 Abbildungen und 17 Tabellen

Kartonierte RM 9.80 In Ganzleinen RM 12.—

**Kraftfahrzeug-Handwerk:** Das sehr gut ausgestattete Buch bedeutet eine wertvolle Bereicherung der Fachliteratur. Es beschränkt sich nicht auf eine eingehende Besprechung der neuzeitlichen Reifenreparatur, sondern gibt auch, namentlich für den Anfänger, wertvolle Hinweise über das Reifenmaterial und die Ursache von Reifenschäden. Auch die wichtigen Fragen der Werkstatteinrichtung und der Kalkulation werden gründlich behandelt. Ein umfassender Tabellenanhang bringt interessante Zusammenstellungen.

### Medizinisches Fremdwörterbuch

Zum Gebrauch für Laien. Von Adolf May

4. Auflage.

Gebunden RM 3.35

### Ledertreibriemen

Ihre Fabrikation, Prüfung und Behandlung

Von M. Rischmann

3. durchgesehene und vermehrte Auflage

Mit 180 Abbildungen In Halbleinen RM 12.60

**Die Wiener Lederwaren-Industrie, Wien:** Mit Rücksicht auf die Fortschritte, die die Riementeknik gemacht hat, wird die Neubearbeitung dieses Buches besonderes Interesse finden. Der Verfasser hat sich seiner Aufgabe mit großem Geschick unterzogen und in neuer Gestalt ein wertvolles Werk über die Ledertreibriemenfabrikation geschaffen, das für jeden Fachmann unentbehrlich ist. Da aber auch sonst alles Wissenswerte über Ledertreibriemen und ihre Verwendung gesagt wird, ist dieses vorzügliche Fachwerk auch für jeden Händler und Verbraucher von Wert und Interesse. Das Buch ist mustergültig ausgestattet; durch die 180 Abbildungen erfährt der Text eine wertvolle Ergänzung.

### Gewichtsberechnung technischer Gummiwaren

Anleitung und Tabellen

Herausgegeben von der Redaktion der „Gummi-Zeitung“  
In Halbleinen RM 10.80

Durch die Herausgabe dieses Buches wurde ein langjähriger Wunsch der gesamten Gummibranche erfüllt. Die Tabellen sind sehr umfangreich ausgearbeitet, so daß man für sämtliche vorkommenden Dimensionen die Gewichte feststellen kann. Besonders heben wir hervor, daß die Tabellen für flache Dichtungsringe, die über die Hälfte des Buches beanspruchen, bis 2000 × 2200 mm ausgearbeitet sind. Die im Anschluß an die Tabellen gebrachten Anleitungen geben an Hand klarer Beispiele eine leichtverständliche Einführung in die Praxis der Gewichtsberechnung technischer Gummiwaren und dürften besonders dem Nachwuchs der Branche beste Dienste leisten.

### Das Ganze der Asbestverarbeitung

3. Auflage. Von Wilhelm Schoellmann

Mit 32 Abbildungen

Gebunden RM 2.70

**Gummiwerk Odenwald Strauß & Co., Frankfurt a. M.**

liefert

# Regenerate-Regeneratmischungen

in bewährten Qualitäten

Anfragen erbeten an die Generalvertretung:

**Sigfried Neuhofer** Berlin NO 43, Landwehrstraße 11

Fernsprecher: 53 11 76 / Telegrammadresse: Gumhöfer

*Hugo Diezel*

Maschinenbauanstalt Hannover Rotermundstr. 37

## Automatische Schneidemaschinen

für

### Konservenringe, Isolierband usw.

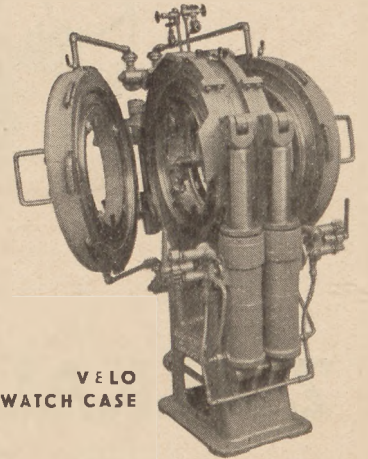
ein- und mehrspindelig, in neuer moderner Präzisionsausführung  
Hohe Leistung, glatter Schnitt

Autom. Schneidemaschinen für: Flaschenscheiben, Koupon-  
ringe, Schwamm-, Radiergummi-, Coods-, Schlauch- und  
Dichtungsringe etc. + Querschneide- und Klopffmaschinen.  
Nägelschliff-, Schleif- und Poliermaschinen für Walzen,  
Hartgummiplatten, etc. + Stempelmaschinen + Kamm-  
Maschinen + Schneide- u. Schleifmaschinen für Altgummi.

HOCHENTWICKELTE MASCHINEN · APPARATE  
SCHNELLHEIZPRESSEN

FÜR DIE **BEREIFUNGS-INDUSTRIE**

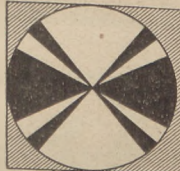
FORMEN FÜR  
FAHRRAD-  
MOTORRAD-  
AUTO-  
RIESENLUFT- UND  
FLUGZEUGREIFEN  
SOWIE SCHLÄUCHE



GEGR. 1905

VELO  
WATCH CASE

**LEONH. HERBERT** MASCHINENFABRIK  
FRANKFURT-MAIN-OST FERNRUF 46262



# HARTUNG-JACHMANN

AKTIENGESELLSCHAFT



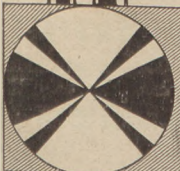
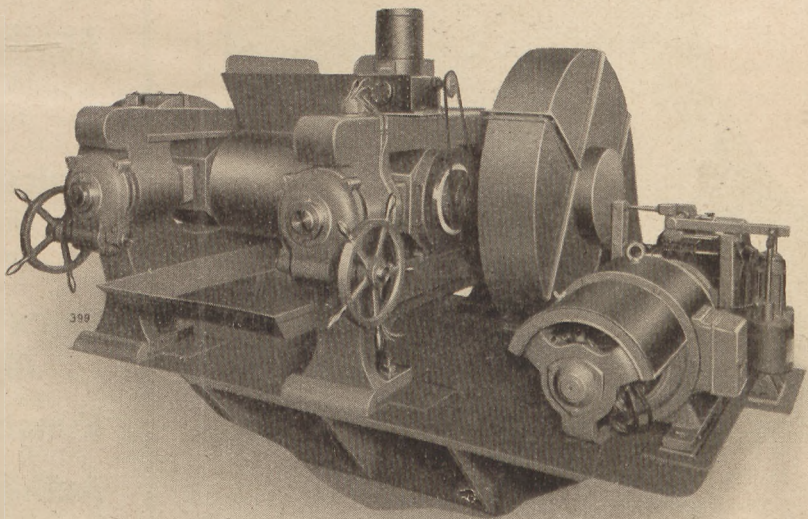
## Refinerwalzwerk für Regenerate

mit Walzen  
von 610/535 mm Ø,  
810 mm lang

Wir liefern außerdem:  
Rohgummi - Zerkleinerungsmaschinen,

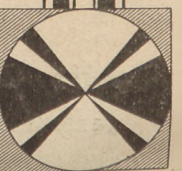
### Waschwalzwerke

Refiner, Misch- u. Mahl-  
walzwerke, Kalandr  
aller Art, Streich- und  
Schlauchmaschinen,  
Hochleistungs - Spritz-  
maschinen für Kunst-  
stoffe



# GUMMI- u. KABEL-MASCHINEN

BERLIN-LICHTENBERG / HERZBERGSTR. 122/124



# MOOSGUMMI



ZELLKAUTSCHUK  
G.M.B.H. AACHEN

# Regenerat

ist ein  
hervorragender  
Werkstoff für viele  
Gummiwaren

## Qualität A

für technische Waren  
und Formartikel.

Sofort  
lieferbar!

## Qualität C PRIMA

für Weichgummi-Mischungen  
aller Art und zur Herstellung  
von Hartgummi.

Deutsche

# DUNLOP

Gummi-Compagnie A. G., Hanau am Main

*Höchste Wasserdichtigkeit*  
*Zweckmäßige Form*  
*Außerordentliche Haltbarkeit*

Diese **DREI** Vorzüge

Sichert Ihnen der Name:

Fabrik für Arbeiterschutzbekleidung  
*Hans Meiwinkel*  
G.M.B.H. ESSEN

## Gummischachtanzüge

**SONDERHEIT: SCHACHTANZUGE**  
**AUS ORIGINAL-CONTINENTALSTOFFEN**  
garantiert warm vulkanisiert, außerordentlich haltbar

# KOEBIG

## Ein- und Abstaubmaschinen

für gummierte Gewebe aller Art

## Abstäubmaschinen (Fegemaschinen)

für unvulkanisierte Gummiplatten,  
auch hinter Kalanders

## Walzen-Tiefdruckmaschinen

für vulkanisierte und unvulkanisierte Gummiplatten,  
für Ein- und Mehrfarbendruck

## Latex-Streich-, Kaschier- und Imprägniermaschinen

## Kunstvelour-Anlagen

## Aufhänge-Trockenapparate

zum Entlüften von gummierten Warenbahnen

## Isolierband-Imprägniermaschinen

Radebeuler Maschinenfabrik  
**AUGUST KOEBIG & CO.**  
Radebeul 1 bei Dresden / Gegründet 1890